

| | |
|---|---|
|  <p>Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum, Weiternutzung nur mit Genehmigung des Museums [CC BY-NC-SA]</p> | <p>Objekt: Schrotmühle</p> <p>Museum: Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0</p> <p>Sammlung: Inventargut</p> <p>Inventarnummer: DD1/94/002-5</p> |
|---|---|

Beschreibung

Die gußeisernerne Schrotmühle ist blau gefaßt und hat am Ende der Drehkurbel einen hölzernen Griff. Die Mühle verfügt über einen mittelgroßen Einfüllzylinder und eine verzahnten Mahlwalze, die mit Hilfe der Handkurbel in Bewegung gebracht wird. Der Standsockel der Mühle weist zwei Löcher auf, durch die mit Hilfe von Bolzen oder Nägeln die Mühle sicher befestigt werden kann. Dies ermöglicht eine sichere Handhabung beim Mahlen. Sie diente vermutlich der Zerkleinerung von Getreide. Das Schrot könnte unter anderem als Futter für Kleinvieh verwendet worden sein.

Grunddaten

Material/Technik:

Gußeisen

* industriell gef.

Maße:

H: 36 cm, B: 13 cm, T: 30 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1900-1925

wer

wo

Schlagworte

- Lebensmittelverarbeitung
- Schrotmühle